

# Poročilo pilotnih aktivnosti / Bericht über Pilotaktivitäten

Version:1  
Date:2021

**Projekt 1: Donar d.o.o. (DE)**

**Zweck / Ziel**

Das Ziel war es die Umweltauswirkungen des Nico Less Stuhls während seines Lebenszyklus zu analysieren (spezieller Fokus auf Fossiler Verbrauch (FDP) und Treibhauspotenzial (GWP)).

1. Was sind die ökologischen Hotspots des NicoLess Stuhls in einer Cradle-to-Gate-Analyse?
2. Wie verändern sich die Auswirkungen, wenn frühere Verwendungen des recycelten PET



**Methoden**

Die Studie basierte auf einer Lebenszyklusanalyse (LCA), des gesamten Lebenszyklus (cradle-to-gate), gemäß den Normen ISO 14040 und ISO 14044. Neben dem Lebenszyklus wird auch der Transport in die Systemgrenze miteinbezogen. Durch eine Sensitivitätsanalyse werden die Unterschiede in der Auswirkung des recycelten Material abgeschätzt.

**Ergebnisse**

Die meisten Auswirkungen entfielen auf die Stahlproduktion, das Polysulfon (Kunststoff) und den Transport.

Bei dem Metallrahmen spielt das Gewicht eine große Rolle, jedoch sind auch das Polysulfon und das Flic-Vlies, die neben den PET-Materialien die anderen Bestandteile der Sitzschale sind, sind ebenfalls Emittenten. Durch den Einsatz des recycelten PET konnten Einsparungen erzielt werden. Die Belastungen senken sich, je länger das PET-Material im Lebenszyklus verbleibt. Gesamt verbraucht der Nicoless-Stuhl eine Menge von 29,61 kg CO<sub>2</sub>-Äquivalenten im hinsichtlich des Klimawandelindikator und 11,5 kg Öläquivalent in dem Indikator der fossilen Erschöpfung.

